

Kooperationsverbund Frauenunterstützung, Kinderschutz und Täterarbeit

Melanie Perleth, BA Sozialarbeiterin

Gerhard Hafner, Dipl.-Psych.

Kind im Blick (SkF e.V. Berlin)

Beendet häusliche Gewalt! (SkF e.V. Berlin)

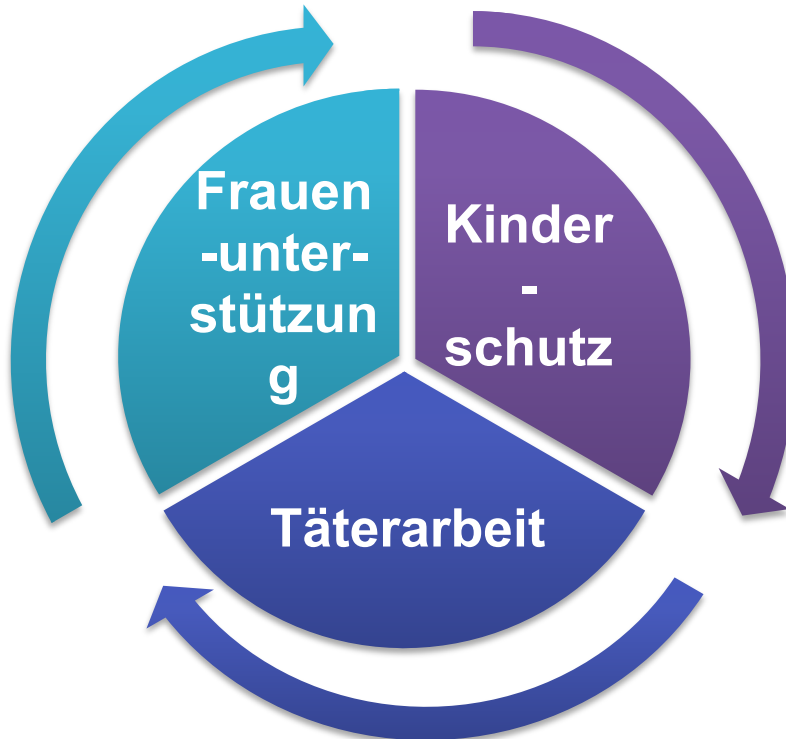
Beratung für Männer – gegen Gewalt

(Volkssolidarität LV Berlin e.V.)

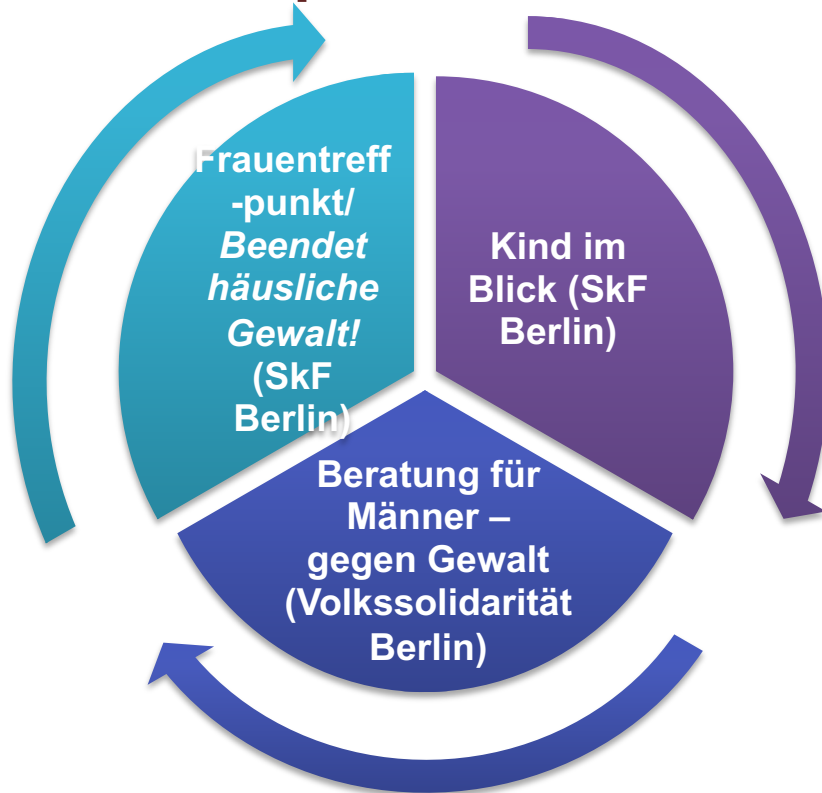
Online Fachtag der LAG der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten der
Berliner Bezirke: **Sorge- und Umgangsrecht nach häuslicher Gewalt im
Kontext der Istanbul-Konvention 2021**

Gemeinsam. Gewaltfrei.

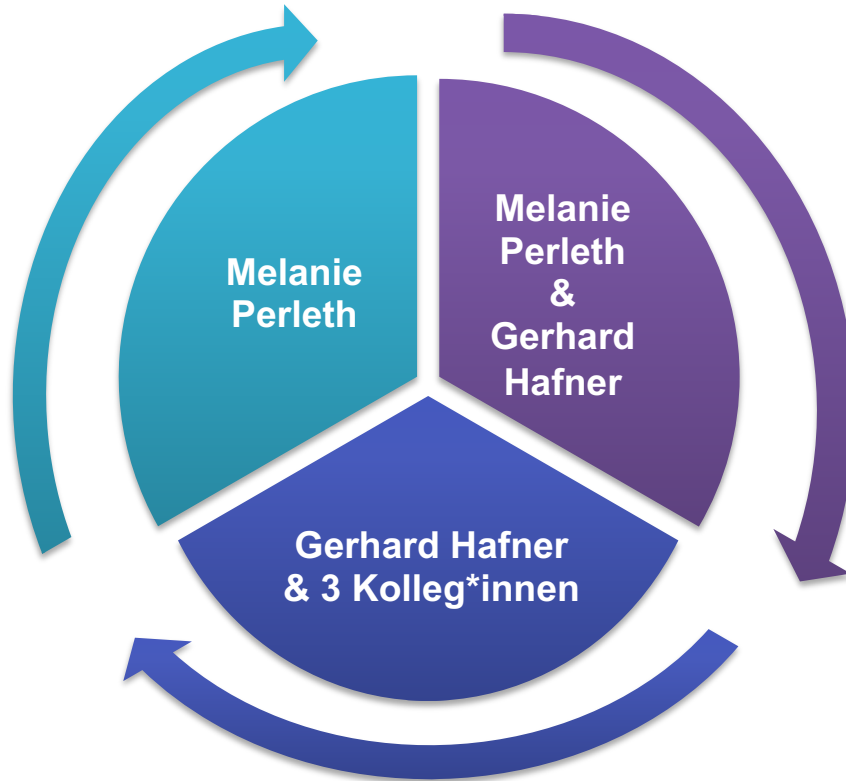
**Integrierte Unterstützung für Frauen, Männer und Kinder
bei häuslicher Gewalt**



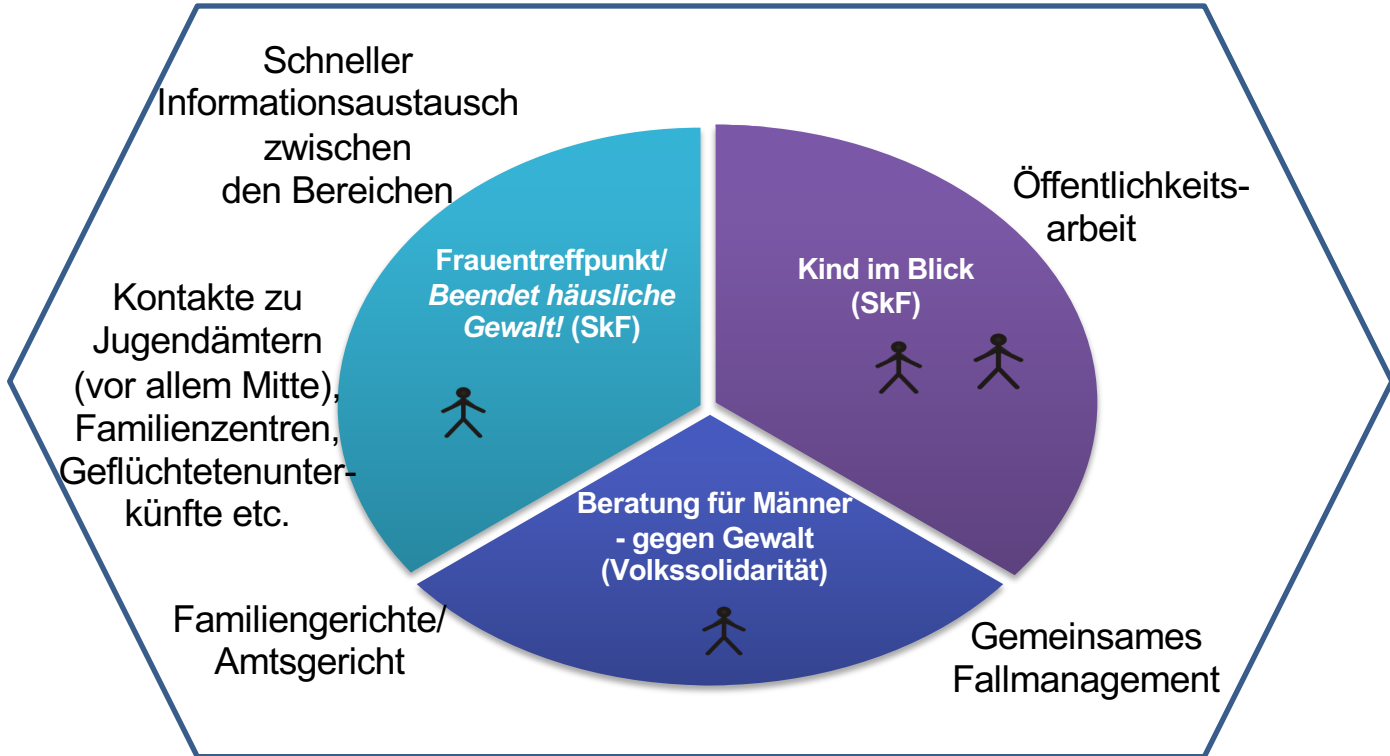
Gemeinsam. Gewaltfrei. **Der Kooperationsverbund**



Gemeinsam. Gewaltfrei. **Der Kooperationsverbund**



Gemeinsam. Gewaltfrei.



Täterarbeit Häusliche Gewalt

- **Beratung für Männer – gegen Gewalt**
gefördert von SenJustVA, Jugendamt Mitte
- **Kernziel: nachhaltige Beendigung von Gewalt** in der Partnerschaft und in/nach der Trennung
- **Mindestens 3 Clearingberatungen + Kurs**
über 25 Sitzungen (mind. 7 Monate im Gruppensetting, ersatzweise Einzelberatung)



So löst man keine Probleme

Stopp der **Gewalt** gegen **Frauen**

Sie haben Ihre Partnerin geschlagen – warten Sie nicht bis zum nächsten Mal. Stellen Sie sich Ihrem Problem. Reden Sie darüber mit einem Freund oder einer anderen Vertrauensperson. Wenden Sie sich an eine Beratungsstelle.

Beratung für Männer - gegen Gewalt
Volkssolidarität Landesverband Berlin e.V.
Tieckstraße 41 / Ecke Chausseestraße
10115 Berlin (Mitte)
U-Bahnhof Oranienburger Tor (U 6)
▶ **Telefon 785 98 25**

SenJustVA Volkssolidarität Landesverband Berlin e.V.
Gefördert von der Senatsverwaltung für Justiz

Alle finanziellen Unterstützung der Senatsverwaltung für Familien, Soziales und Frauen

VOLKSSOLIDARITÄT

Täterarbeit Häusliche Gewalt

- **Voraussetzung:**
Verantwortungsübernahme
- **Konfrontation & Ressourcenorientierung**
- Beratung auch in **Arabisch, Türkisch, Englisch, Französisch**
- Fokus auf Häusliche Gewalt gegen Frauen
- Gender/Männlichkeit/Vaterverantwortung



So löst man keine Probleme

Stopp der **Gewalt** gegen Frauen

Sie haben Ihre Partnerin geschlagen – warten Sie nicht bis zum nächsten Mal. Stellen Sie sich Ihrem Problem. Reden Sie darüber mit einem Freund oder einer anderen Vertrauensperson. Wenden Sie sich an eine Beratungsstelle.

Beratung für Männer - gegen Gewalt

Volkssolidarität Landesverband Berlin e.V.
Tuckstraße 41 / Ecke Chausseestraße
10115 Berlin (Mitte)
U-Bahnhof Oranienburger Tor (U 6)
► **Telefon 785 98 25**

scim Volkssolidarität Landesverband Berlin e.V.
Gebildet von der Senatsverwaltung für Justiz

Mit finanzieller Unterstützung der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen

VOLKSSOLIDARITÄT

Männer-/Väterbild für Töchter
und Söhne

Verbesserung der
Qualität der väterlichen
Verantwortung

Aneignung einer
konstruktiven
Haltung zur
Kindesmutter



**Täterprogramm:
Fokus Kinder**

Perspektive der
Kinder

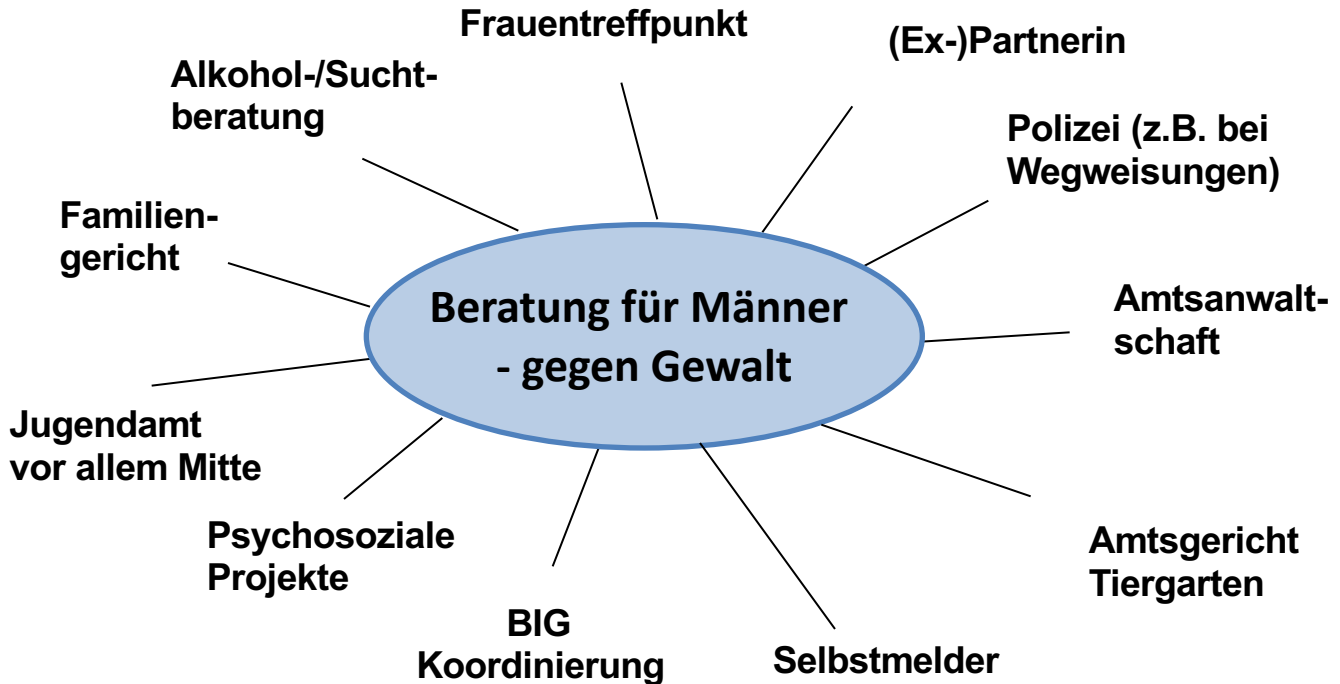
Unterbrechen der
Weitergabe von
Gewalthandeln an die
nächste Generation.

Nach
Trennungen/Scheidungen:
Trennung von Eltern- und
Paarebene



Bundesweite Frauenschutzorganisationen waren an der Erarbeitung der Inhalte und der Durchführung des Standards für das Täterprogramm der *Bundesarbeitsgemeinschaft Täterarbeit Häusliche Gewalt* beteiligt.

Kooperation der Täterarbeit



Beendet häusliche Gewalt!



Gemeinsam
Gewalt gegen
Frauen beenden



SKF

- Beratung für Frauen, deren (Ex-)Partner parallel an einem Anti-Gewalt-Kurs oder alternativ an Einzelberatungen der Beratung für Männer – gegen Gewalt teilnehmen
- Enge Vernetzung und Kooperation und gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit
- Psychoedukation: Vermittlung psychischer Zusammenhänge der Gewalterfahrung

Berliner Modell: „Beendet häusliche Gewalt“

Ein Kooperationsprojekt zwischen der Fachberatungs- und Interventionsstelle **Frauentreffpunkt** und der Beratungsstelle für Männer – gegen Gewalt

Kind im Blick

- Seit 2015, gefördert von SenJustVA
- Zwei Mitarbeiter*innen mit jeweils 10h/Woche
- Direkte Unterstützung der Kinder und Jugendlichen (Beachtung der Sorgen, Ängste und Bedürfnisse)
- Sensibilisierung von Vätern wie Müttern für die Bedürfnisse und Belastungen der Kinder und Jugendlichen, insbes. nach Trennungen
- Besonderer Fokus auf die Verantwortung des Täters/Vaters für die Auswirkungen seiner Gewalthandlungen



Zielgruppen

- Kinder/Jugendliche, die Gewalt zwischen ihren Eltern erlebt haben
- Eltern, die ihre früher von Gewalt geprägte Beziehung wieder aufnehmen möchten
- Väter, die durch ein Anti-Gewalt-Training gewaltfreies Verhalten und einen respektvollen Umgang gelernt haben



Zielgruppen

- Alleinerziehende Eltern, die sich getrennt haben und nun gemeinsam Unterstützung suchen
- Väter, die nach einer Trennung ein Interesse an einer verantwortlichen Vaterschaft haben und die Bereitschaft mitbringen, die getrennte Elternschaft konstruktiv und zum Wohle der Kinder umzusetzen.



Zugänge

Durch die Fachberatungs- und
Interventionsstelle bei häuslicher
Gewalt *Frauentreffpunkt* bzw.
durch das Kooperationsprojekt
Beendet häusliche Gewalt!

Im Anschluss an ein absolviertes
Täterprogramm

Voraussetzung:

Es besteht keine akute
Gewaltgefährdung!

Selbstmelder

Über Jugendämter,
Familiengerichte,
Erziehungsberatung

Prozedere

Erstkontakt

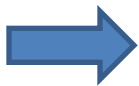
- Clearinggespräche mit Gefährdungseinschätzung
- Schweigepflichtentbindung
- Ggf. Notfallplan

Beratungsphase

- Frequenz je nach Bedarf der Familie (z.B. 10 Sitzungen)
- Einzelberatungen für Kinder/ Jugendliche/ Eltern- und Familienberatungen

Follow-up

- 1 – 3 Folgegespräche, um die Nachhaltigkeit zu überprüfen



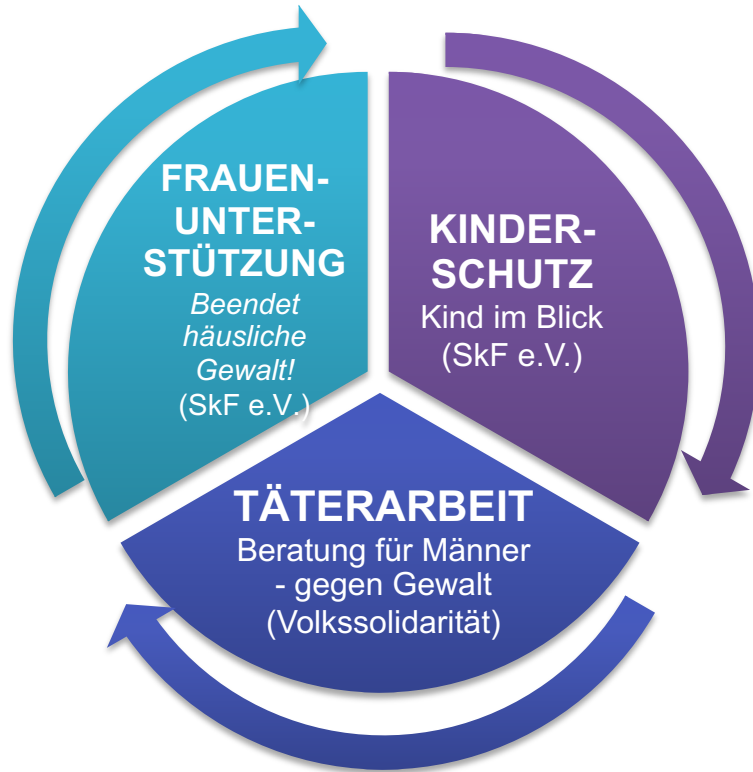
Im Falle einer Kindeswohlgefährdung werden Schritte zum Schutz der betroffenen Kinder beim Jugendamt eingeleitet

Planung: Neuköllner Modell

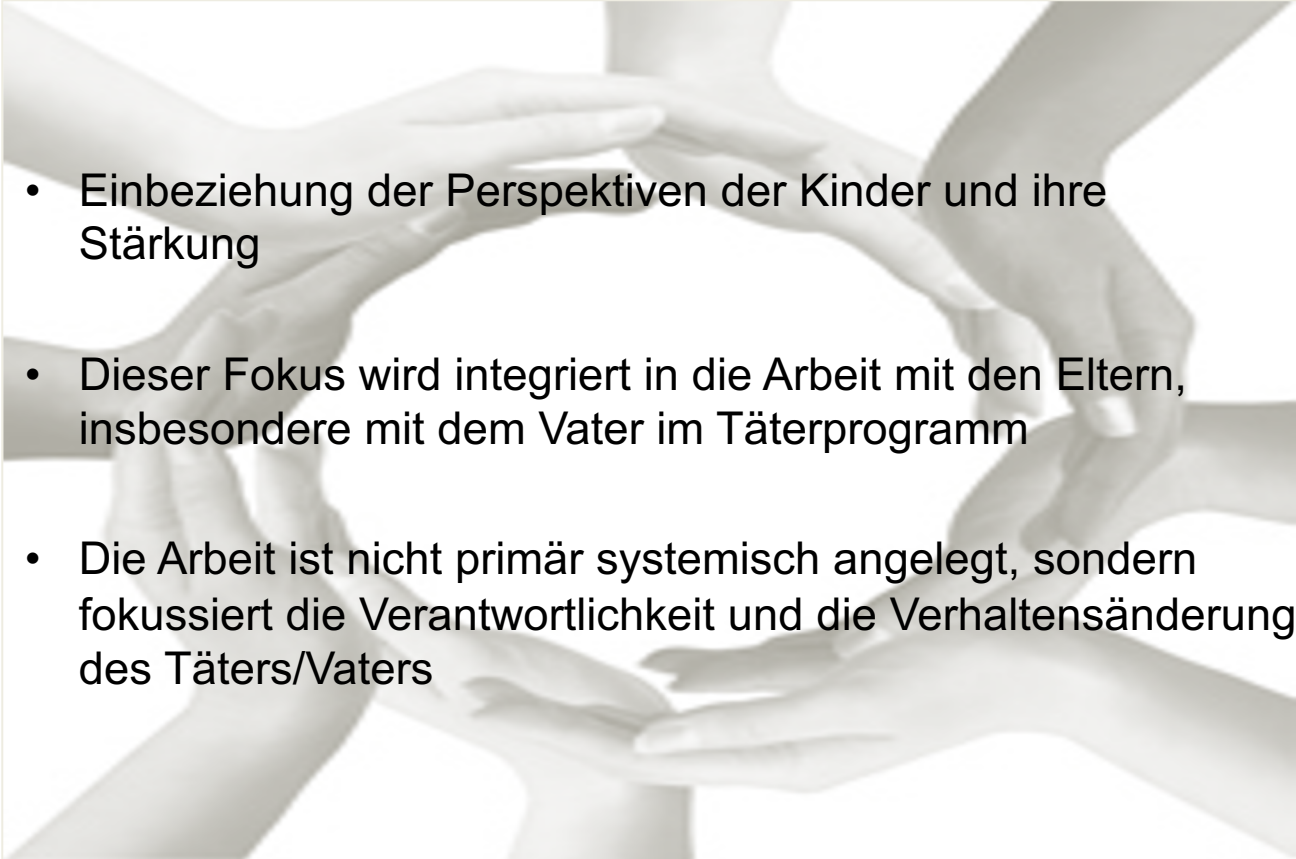
Eltern-Kind-Beratung nach häuslicher Gewalt im Rahmen von Umgangsregelungen

- Frauentreffpunkt, Beratung für Männer – gegen Gewalt und Kind im Blick kooperieren mit dem Familiengericht Tempelhof-Kreuzberg und dem Jugendamt Neukölln (Grundlage „Sonderleitfaden zum Neuköllner Modell“)
- Anti-Gewalt-Training und getrennte, geschlechtsspezifische Elternberatung mit der Perspektive auf gemeinsame Elterngespräche
- Beendigung der oftmals jahrelangen, strittigen Umgangs- und Sorgerechtsverfahren mit den belastenden Konsequenzen für die Kinder.

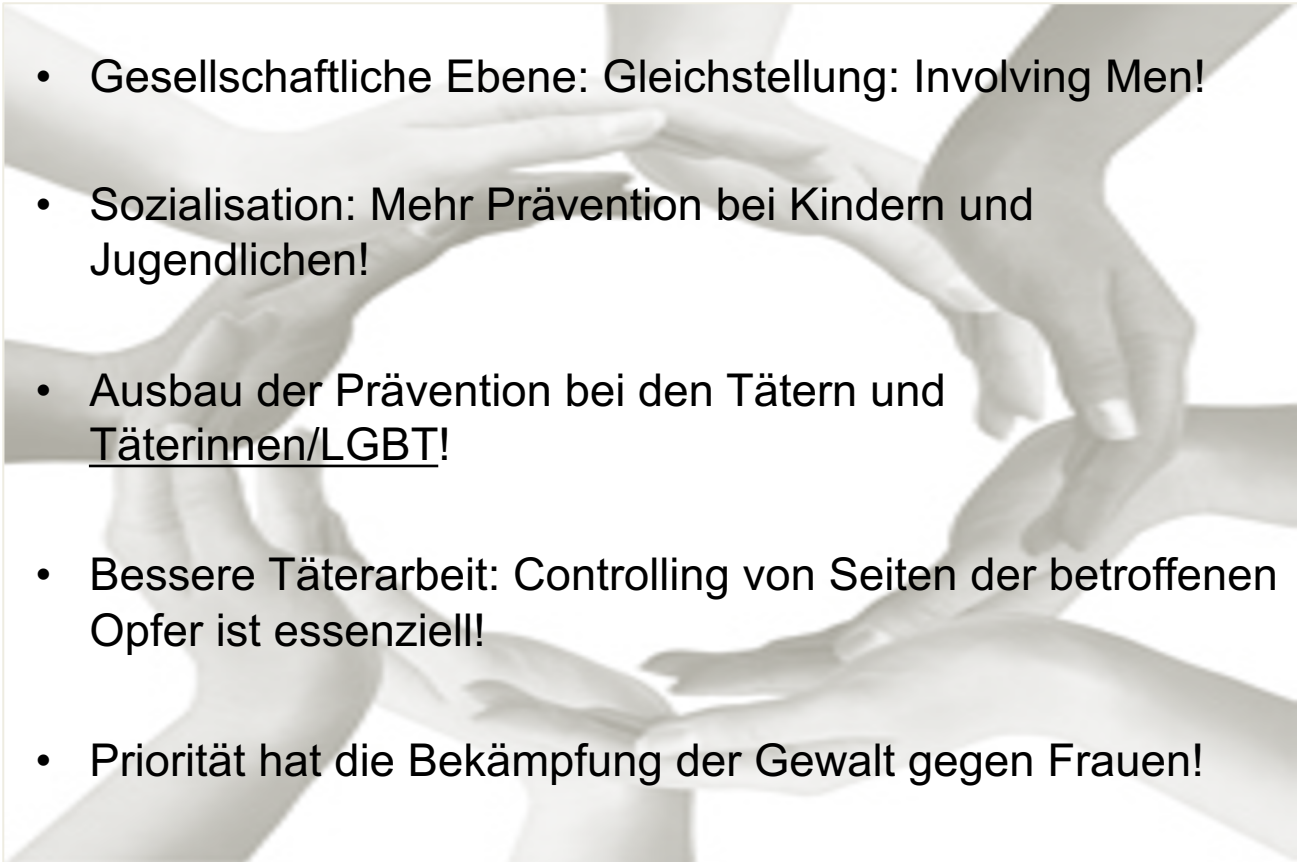
Gemeinsam. Gewaltfrei. Integration der Bereiche



Fazit/Anregungen

- 
- Einbeziehung der Perspektiven der Kinder und ihre Stärkung
 - Dieser Fokus wird integriert in die Arbeit mit den Eltern, insbesondere mit dem Vater im Täterprogramm
 - Die Arbeit ist nicht primär systemisch angelegt, sondern fokussiert die Verantwortlichkeit und die Verhaltensänderung des Täters/Vaters

Fazit/Anregungen

- 
- Gesellschaftliche Ebene: Gleichstellung: Involving Men!
 - Sozialisation: Mehr Prävention bei Kindern und Jugendlichen!
 - Ausbau der Prävention bei den Tätern und Täterinnen/LGBT!
 - Bessere Täterarbeit: Controlling von Seiten der betroffenen Opfer ist essenziell!
 - Priorität hat die Bekämpfung der Gewalt gegen Frauen!

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!



Kontakt

Kooperationsprojekt *Beendet häusliche Gewalt!* in der Fachberatungs- und Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt *Frauentreffpunkt*

Gefördert von der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

Briesestraße 15, 12053 Berlin-Neukölln

Telefon: 030 477532650 und 0151 14648751, frauentreffpunkt@skf-berlin.de, www.skf-berlin.de

Kind im Blick

Gefördert von der Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung

Briesestraße 15, 12053 Berlin-Neukölln

Telefon: 0151 14648755 und 030 477532650, kind-im-blick@skf-berlin.de; www.skf-berlin.de



Sozialdienst
katholischer
Frauen e.V.
Berlin

Beratung für Männer – gegen Gewalt

Gefördert von der Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung und dem Jugendamt Mitte

Tieckstraße 41 und Rheinsberger Straße 70, 10115 Berlin-Mitte

Telefon: 030 7859825 und 0170 3801814, maennerberatung@volkssolidaritaet.de

<https://volkssolidaritaet-berlin.de/einrichtungen/beratung-fuer-maenner-gegen-gewalt>



Anhang

- Handbuch Täterarbeit Häusliche Gewalt, 2020, hg. v. Anja Steingen, Göttingen: Verlag Vandenhoeck & Ruprecht.
- Arbeit mit Tätern in Fällen häuslicher Gewalt, Standard der Bundesarbeitsgemeinschaft Täterarbeit häusliche Gewalt e.V., 2019, <https://www.bmfsfj.de/blob/jump/95364/standards-taeterarbeit-haeusliche-gewalt-data.pdf>
- Wissenschaftsmagazin nano (3sat), 25.11.2019, Reportage über den Kooperationsverbund zwischen Täterarbeit, Unterstützung der Frauen und die Arbeit mit den Kindern, <https://www.3sat.de/wissen/nano/191125-gewalt2-nano-102.html>